

*Lah gah heisst nid vergässe, aber Abschied näh isch trotzdem schwär.  
So mängisch si mer zäme gsässe, jetzt bliibt dis Plätzli läär.  
Ds Glück het üs geng begleitet, heis chönne gniesse lang u hie.  
Jetzt isch das hälle Liecht erlosche, vergässe wärde mir di nie!*

Traurig, aber dankbar für die gemeinsame Zeit und die vielen schönen Momente, nehmen wir Abschied von unserer herzenguten, wunderbaren Mutter, Schwiegermutter, Omi, Ur-Omi, Cousine, Gotte, Tante und Freundin



## Frida Gnehm-Frehner

9. Oktober 1935 – 15. Februar 2026

Nach einem glücklichen und reicherfüllten Leben durftest du zu Hause im Kreise deiner Familie ruhig und zufrieden einschlafen. Du warst eine aussergewöhnliche Frau – dein Zuhause war ein Ort der Geborgenheit, Wärme und Gastfreundschaft. Mit deiner warmherzigen, liebevollen und fürsorglichen Art warst du ein leuchtendes Vorbild. Du hinterlässt eine grosse Lücke und wir werden dich für immer in unseren Herzen tragen.

Die Trauerfamilien:

Peter und Susanna Gnehm-Belser

Tom und Meret mit Taro

Jon und Sarah

Marco

Urs und Franziska Gnehm Bürki

Luca

Lea

Brigitte und Daniel Lussi-Gnehm

Tanja

Fabio

Heinz Gnehm

Rolf Gnehm und Flurina Stucki

Maurin

Mia

Verwandte, Freunde und Bekannte



Zur Trauerfeier am Freitag, 27. Februar 2026, um 14.00 Uhr in der Kirche Jegenstorf sind alle herzlich eingeladen. Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Anstelle von Blumen gedenke man dem «Verein Katzenhilfe Bern», 3052 Zollikofen, IBAN CH92 8080 8001 8976 2390 1, Vermerk: Trauerfall Frida Gnehm.

Traueradresse: Brigitte Lussi, Oberdorf 25 A, 3303 Zuzwil